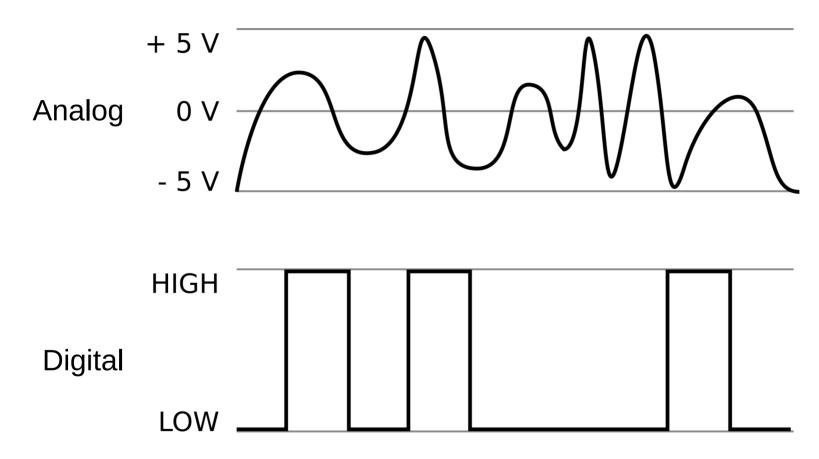
Sketching with Hardware

08: Elektronik 03 (Digitalelektronik)

Analog vs Digital



Vor- und Nachteile digitaler Signale

- Klar definiert, entweder es liegt Spannung an oder nicht
- Weniger anfällig für Störungen und Rauschen
- Kann einfach gespeichert und reproduziert werden

Aber:

- Weniger Information als analoges "Original"
- Digitale Komponenten sind komplexer

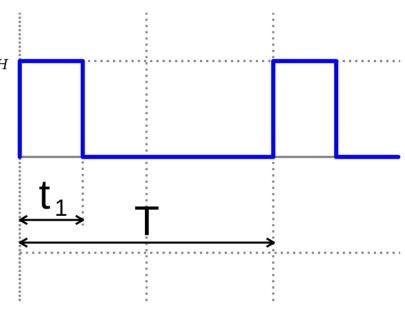
Pulsbreitenmodulation (PWM)

Digitale "simulation" eines analogen Signals

$$U = U_{HIGH} * \frac{t_1}{T}$$

• Signal ist für einen bestimmten Anteil (t_1) eines Zeitintervalls (T) HIGH, den Rest davon LOW

 Nettospannung über T entspricht der Spannung von HIGH mal dem zeitlichen Anteil des HIGH-Signals





Serielle Datenübertragung

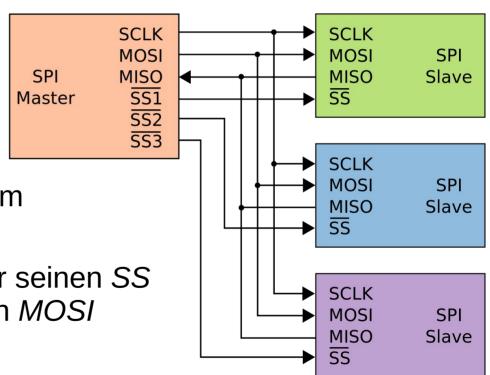
- Der Arduino Micro hat zwei serielle Ports:
 - Serial kommuniziert über USB mit dem Computer
 - **Serial1** verwendet die Pins *RX* (receive) und *TX* (transceive), um mit verbundenen Geräten zu kommunizieren
- Aktivität der seriellen Ports wird durch zwei LEDs (RX and TX) angezeit
- Die baudrate muss bei verbundenen Geräten übereinstimmen und vorher eingestellt werden
 - Arduino: Serial.begin(baudrate);
 - PC: Dropdown-Menü des Serial Monitor

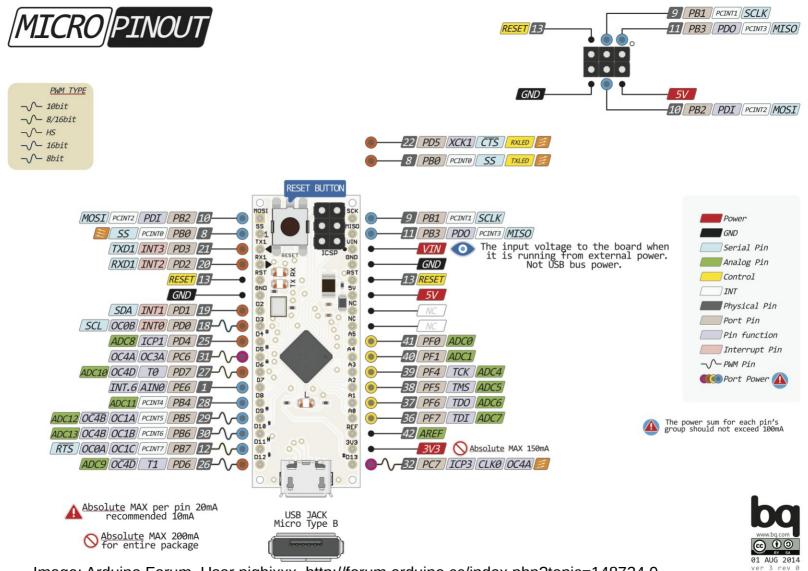
Inter-Integrated Circuit (I²C)

- Bidirektionaler, serieller Datenbus nach dem Master/Slave-Prinzip
- Mehrere Slaves können an einen Master angeschlossen werden
- Benötigt zwei Leitungen:
 - Serial Clock (SCL): Alterniert zwischen HIGH and LOW und bestimmt so die Übertragungsrate
 - Serial Data (SDA): Überträgt daten data (ein Bit pro Zyklus)
- Das erste übertragene Byte einer Nachricht bestimmt Richtung und Empfänger

Serial Peripheral Interface (SPI)

- Synchroner, serieller Datenbus nach dem Master/Slave-Prinzip
- Drei gemeinsame Leitungen:
 - SCLK (Serial Clock)
 - MISO (Master in, Slave out)
 - MOSI (Master out, Slave in)
- Eine SS (Slave Select) Leitung vom Master zu jedem Slave
- Sobald ein Slave vom Master über seinen SS angesprochen wird, "lauscht" er an MOSI und antwortet über MISO





9